

PROTOKOLL DER 23. DELEGIERTENVERSAMMLUNG VOM 4. NOVEMBER 2006 IN SAAS GRUND

1. Begrüssung

Um 14.00 Uhr eröffnet der Präsident Zimmermann Mario die DV. Er begrüsst Escher Diego als Rekurskommissionspräsident, die Mitglieder der Rekurskommission, die Kassarevisoren, Roger Fux als Vertreter der GFM, Ruppen Joe vom Walliser-fussballverband, den Ehrenpräsidenten Roman Salzgeber, die Präsidentin Mireille Fux, den OK-Präsidenten des Veranstalters sowie alle Delegierten.

Entschuldigt haben sich Ehrenmitglied Imesch Willy und Seematter Urs von der Rekurskommission. Mario übergibt dem OK-Präsidenten Walter Ruppen das Wort. Dieser gibt uns den Tagesablauf bekannt.

2. Totenehrung

Im vergangenen Vereinsjahr mussten wir folgenden Verstorbenen die letzte Ehre erweisen:

- Summermatter Sandro, Spieler des FC Saas Grund
- Abgottspon Franz, Schwiegervater unseres RK-Mitgliedes Seematter Urs
- Abgottspon Gabriel, Bruder von Vereinstrainer Abgottspon Kurt
- Salzgeber Bernhard, Vater von SR + SR-Inspizient Salzgeber Renato
- Schnydrig Emma, Grossmutter von Vereinspräsident Imstepf Michael

Zum Gedenken an die 5 Verstorbenen erheben sich alle zu einer Schweigeminute.

3. Appell

Der Appell wird mittels Präsenzliste erstellt. Jeder Delegierte stellt sich noch vor. Anwesend sind 38 Delegierte.

4. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler werden Brantschen Sebastian und Imstepf Michael bestimmt.

5. Protokoll der letzten Delegiertenversammlung in Wiler

Das Protokoll der Delegiertenversammlung von Wiler wird mit Applaus verdankt.

6. Berichte

Die einzelnen Berichte werden ebenfalls mit Applaus genehmigt.

7. Kassa- und Revisorenbericht

Imhof Michael gibt uns Auskunft über die Kasse. Total Einnahmen Fr. 25'716.--, total Ausgaben Fr. 26'124.--; das ergibt Mehrausgaben von Fr. 408.--. Hauptausgaben sind DV 2005 Fr. 8'560.--, Spielbetrieb Fr. 4'500.--, Schiedsrichter Fr. 4'300.— und Admi. Fr. 7'150.--. Haupteinnahmen sind Jahresbeiträge Fr. 11'650.— und Bussen von Fr. 12'905.--. Anschliessend übergibt Mario Kassarevisor Fabian das Wort. Dieser schlägt vor, die Rechnung 2006 zu genehmigen und dem Kassier Décharge zu erteilen.

8. Entlastung des Vorstandes

Rekurskommissionpräsident Escher Diego ist der Meinung, den Vorstand mit Applaus zu entlasten. Danke.

9. Ersatzwahlen

- a) Vorstand: Jäger Richard reicht nach 10 Jahren Vorstand seine Demission ein. Für ihn wird Amacker Dominik neu im Vorstand Einsitz nehmen.
- b) Rekurskommission: Da Escher Diego und Kuonen Leander aus der Rekurskommission zurücktreten, wurden Studer Dario und Ruppen Walter neu in die Kommission gewählt. Als neuer Präsident wird Zimmermann Gerhard vorgeschlagen und mit Applaus gewählt.

10. Vergabe Spielorte der Juniorenmeisterschaft

Andreas bedankt sich nochmals bei den diesjährigen Veranstaltern und gibt uns die Neuen bekannt. Es sind dies: Spycher, Grächen, Täsch, Simplon Dorf und Ausserberg. Zu den Anmeldungen der neuen Saison ist zu sagen, dass es zwei verschiedene Anmeldeformulare gibt (Eines mit 3 Kategorien und das andere mit 4 Kategorien). Es sind beide auszufüllen.

11. Vergabe Cupfinal 2007

Da sich für die Saison 2007 nur der FC Randa zur Verfügung stellt, wird der Cupfinal 2007 in Randa stattfinden. Mario bedankt sich nochmals beim KTV Ausserberg für die Austragung des Cupfinals 2006.

12. Beschlüsse des Vorstandes

Mario gibt folgende Beschlüsse bekannt.

- In der Saison 2007 wird ein Fairplaytag durchgeführt.
- Die Juniorensitzung ist ab 2007 ebenfalls obligatorisch.

13. Offizielle Aufnahme Damenmeisterschaft

Nach dem gelungenen Start der Damenmeisterschaft stellt der Präsident den Antrag, die Damen offiziell in die BDM aufzunehmen. Die Aufnahme wird einstimmig beschlossen. Aus diesem Grund werden Reglemente zur Meisterschaft und Cup erstellt. Das Wettspielreglement muss ergänzt werden.

14. Beitritt Walliserfussballverband

Mario übergibt das Wort an Hr. Ruppen Joe, Vizepräsident des Walliserfussballverbandes. Hr. Ruppen erklärt uns die Vorteile eines Beitrittes und die Interessen des Fussballverbandes. Er würde sich freuen, wenn die BDM diesen Schritt machen würde. Mario fasst für uns nochmals die Vorteile und die Pflichten zusammen und gibt die Diskussion frei. Da sich niemand zu Wort meldet, schreitet er zur Abstimmung. Der Beitritt als Freimitglied im Walliserfussballverband wird einstimmig angenommen. Ruppen Joe bedankt sich bei allen und übergibt Mario einen Wimpel des Walliserfussballverbandes.

15. Anträge des Vorstandes

- a) Der Antrag zur Einsetzung einer Strafkommision wird mit einer Enthaltung angenommen.
- b) Einstimmig angenommen wird der Antrag, die Schiedsrichter beim Supercup nicht mehr auszuwechseln. Die BDM Schiedsrichter werden neu das Spiel auf BDM Boden leiten.

16. Anträge der Vereine

- a) Der FC Spycher stellt den Antrag, alle Seniorenspiele nur mehr am Freitag durchzuführen. Zu dem Antrag melden sich alle Vereine, welche Seniorenmannschaften stellen, zu Wort und unterstützen diesen Antrag. Der Antrag wird einstimmig angenommen.
- b) Zum Antrag des FC Saas Balen (Entscheidungsspiel zwischen dem Zweitletzten der oberen und dem Zweiten der unteren Gruppe) ergreifen einige Delegierte das Wort.
Sie sind der Meinung, dass der jetzige Modus mit Auf- und Absteiger zu belassen ist, da sonst die halbe Gruppe ausgewechselt werden könnte und dies sicher nicht zum Wohle der BDM wäre. Die Abstimmung gibt folgendes Resultat: 8 Delegierte für den Antrag, 5 Enthaltungen und 23 Delegierte dagegen. Antrag Saas Balen wird somit abgelehnt.
- c) Der FC Bürchen stellt den Antrag, die Meisterschaft um zwei Wochen in den Sommer zurück zu verschieben. Zu diesem Antrag melden sich verschiedene Delegierte. Sie weisen auf das Problem der Spielerkader hin (Sommerferien!) Mario macht auf die der Kontrollstelle entstehenden Probleme (Statistiken, Jahresabschluss etc.) aufmerksam.
Der Antrag wird mit 8 Enthaltungen abgelehnt.

Bevor es in die Pause geht, meldet sich der Ehrenpräsident Salzgeber Roman zu Wort, da er anschliessend noch andere Sportanlässe besucht. Er dankt dem Vorstand und den Vereinen für ihren Einsatz zum Wohle der BDM. Er gratuliert den Meistern und ist der Meinung, dass sich das Rad der Serienmeister dreht. Nach dem FC Gspon und dem FC Eischoll nun der FC Spycher. Leider sei die Berichterstattung sehr schwach. Da Richard den Vorstand verlässt, stellt er sich zur Verfügung die Berichte zu verfassen und auch Berichte im Radio zu senden. Mario verdankt die Worte und erklärt, dass unter Verschiedenes das Thema Walliser Bote nochmals behandelt werde.

Fux Roger, Vorstandsmitglied der GFM, meldet sich ebenfalls zu Wort. Er bedankt sich für die Einladung. Die Anmeldung für das Hallenturnier in Fiesch muss bis am 31. Dez. 2006 auf der Internetseite der GFM ausgefüllt werden. Ebenfalls wäre er froh, wenn sich BDM Schiedsrichter zur Verfügung stellen würden. Richard möchte er einen grossen Dank aussprechen. Er kenne die Arbeit, die Richard jedes Jahr leisten müsse. Alles Gute wünscht er Amacker Dominik für seine Bereitschaft im Vorstand mitzuarbeiten. Er wünscht uns allen einen guten Schluss der DV und einen schönen Abend bei der Preisverteilung. Mario verdankt auch Roger seine Worte und entlässt uns zu einer dreissigminütigen Pause.

Nach der Pause begrüsst Mario den Gemeindepräsidenten Zurbriggen Patrick und bedankt sich für das offerierte Apéro der Gemeinde.

17. Stichdaten und Fairplay

Richi gibt die vorhandenen Stichdaten bekannt. Wegen des Antrages des FC Bürchen sind diverse Termine noch nicht fix. Die Fairplaysieger 2006 heissen: FC Eischoll Gruppe A, FC Gspon I Gruppe B, FC Spycher II Gruppe C und bei den Senioren ebenfalls der FC Spycher.

18. Verschiedenes und Diskussion

- Mario gibt bekannt, dass Dank dem guten Kassabestand der Juniorenbeitrag von Fr. 150.— pro Verein für die Saison 2007 erlassen wird. Der Beitrag von Fr. 50.-- für jede teilnehmende Mannschaft bleibt bestehen.
- Rekurskommissionspräsident Escher Diego dankt dem Vorstand und seinen Rekurskommissionsmitgliedern.
- Kuonen Leander wird vom Vorstand zum Ehrenmitglied ernannt. Leander war 8 Jahre in der Rekurskommission, 4 Jahre im Vorstand und 20 Jahre Schiedsrichter der BDM. Die Urkunde wird er bei der Preisverteilung erhalten.
- An der Preisverteilung werden Escher Diego und Jäger Richard verabschiedet.
- Zum Walliser Boten ist folgendes zu sagen. Borter Damian schreibt nächstes Jahr keine Berichte mehr. Aus diesem Grunde ist der Vorstand schon seit einiger Zeit auf der Suche nach einem Nachfolger. Zu dieser Angelegenheit möchte Richard noch folgende Richtigstellung machen. Er ist sehr enttäuscht über die Worte unseres Ehrenpräsidenten an seine Person. Die Ranglisten, die Resultate und die Anspielzeiten wurden jeden Sonntag vor 20.00 Uhr an den WB und an das Radio Rottu gemailt. Leider wurden diese aber von den Verantwortlichen des RRO nicht an den Infokanal weitergeleitet. Also ist die Berichterstattung nicht von der BDM schwach sondern von anderen Leuten.

- Die BDM Auswahl bestritt auf Einladung vom FC Randa ein Spiel gegen die Auswahl der GFM. Für das Erscheinen bedankte sich der FC Randa mit einem Käse. Dieser wird bei nächster Gelegenheit mit den Auswahlspielern verzehrt.
- Da verschiedene Vereine auf der Suche nach neuen Schiedsrichtern sind, erwähnt Mario den durchgeführten Schnupperkurs. Obwohl die Präsidenten aufgefordert wurden einen Anschlag beim Fussballplatz anzubringen, wurden nirgends solche Anschläge gefunden. Somit wird der Vorstand sich auch nicht für einen Verein an der Suche nach neuen Schiedsrichtern beteiligen.
- Guido fordert alle nochmals auf, sich auf die Suche von Neuschiedsrichtern zu machen. Der Kurs für Neuschiedsrichter des Walliserfussballverbandes findet vom 9.-11. März 2007 statt.
- Kalbermatter Yvan fragt nach, ob sich die Regel mit den 6 Mätchen, die jeder Schiedsrichter zu leiten hat, bewährt habe. Guido kann nur Positives berichten.
- Zurbriggen Patrick, Gemeindepräsident von Saas Grund bedankt sich beim Vorstand.
Er stellt uns vor dem Nachtessen noch kurz die Gemeinde vor.

Zum Schluss bedankt sich Mario beim FC Saas Grund für das Gastrecht, den Vorstandsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit und bei allen, die zum guten Gelingen der BDM beitragen.

Um 17.00 Uhr schliesst er den offiziellen Teil der DV.

Kontrollstelle
Jäger Richard